Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für Musik und Tanz Köln - Hochschulbibliothek

Der Deserteur

Hiller, Ferdinand von

[Erscheinungsort nicht ermittelbar], ca. 1880

Scene 7.

urn:nbn:de:hbz:kn38-7574

Visual Library

in Feuerigkeit! (Die Faltenfischer umschlingen) (Sperberle steht auf und faßt die Liebenden, von ihnen ergriffen.)

in Feuerigkeit!

Vcl. Bass

Scene 7.

Viol. 1.

Viol. 2. Recit.

Viola

Sperberle (für sich)

Vcll. u. Bass. Ach! die Jungfrau hat wieder

Recit.

Bitter weh kommt, nur einen Ja —

Liebe kann ein Verbrechen darf sein

Allegro energico

3 Pk.

Ob.

Cl.

Fag.

Cor. 1. 2. C.

Cor. 3. 4. F.

Allegro energico

Viol. 1.

Viol. 2.

Viola

Gebrecht

Sperberle (vortretend)

Küssen

Vcll. u. Bass.

Allegro energico

1ste Solo

dol

mf.

Gebrecht

dol

Es ist mein Sohn!

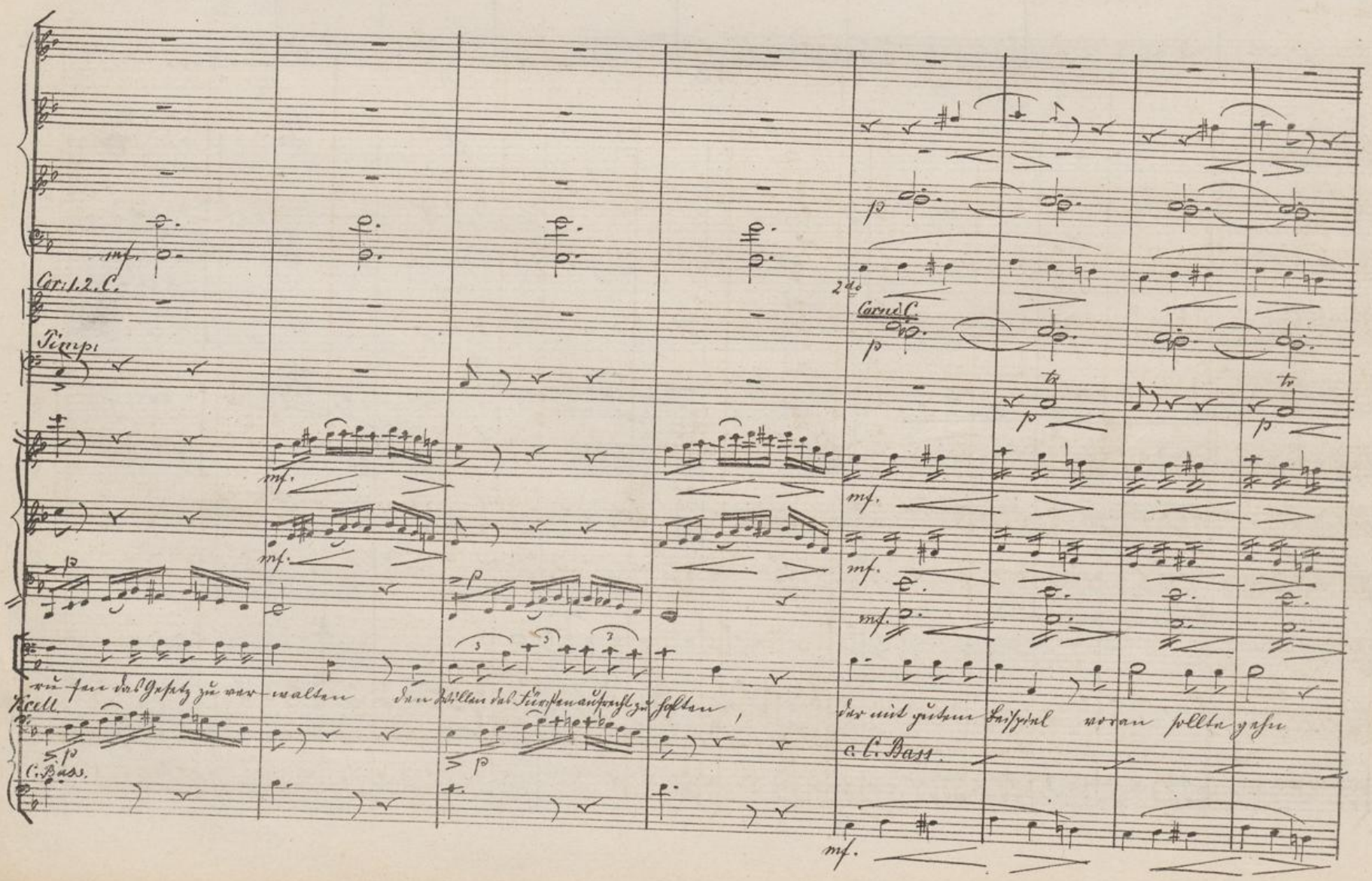
Zu Luisen — was nun warst du mit den Unbrigen nicht am Ort? — nun abendsrüne u. vor Allen müßte

Fl.
Ob.
Cl.
Fag.
Cor. 1. 2. C.
Cor. 3. 4. F.
Trombeni
Timp. G. C.

cres.
p. decres.
pp
Lebrecht (zuspielt)
nur sein alldort
doch schadenfrohe, daß
mir zerspält
und somit nahm
ich auch sich als Beute
Ich meinte, daß ihr der
Chor (alle)
Freund!

Fag.
Cor. 1. 2. C.
Cor. 3. 4. F.
Trombe C.
Lebrecht.
Hüpfen zahl die das Mädchen zu fallen gefunden.
Sperb.
Hab' Entzücken,
auf Hüpfen
wuff ich die Wahl,
ihn nehm' ich
mir Andrer pi
Vicell.
C. Bass.

Fl.
Ob.
Cl.
Fag.
Cor. C. 1.2.
Cor. F. 3.4.
Trombe
Timp.
Lebrecht (ausgelassen)
Sperb.
Main einzyer Sohn ab gestimmal nicht
Sperb.
Sein — stab und bindet
Sein?
der Gemeinde — Vorstand al — so
spricht?
Der be —
Vcelli u. Bass



1mo Solo — dol — 1mo Solo — dol

Cor. C.

Cor. F.

Trombe

Timp:

cres. — dol — cres. — dol — cres. — dol

Lebrechtin (zu Lebrecht)

Sperb:

Und die Hochzeit, die Braut? am Dienstag wär' sie ja gn-

Lebrecht (für sich)

zu verbellbrau — will er sich unter-fahren? — Blas! ich muß hin.

Viell. u. Bass. — cres.

Cor. C.

Cor. F.

pizz.

Sperb:

(trölpisch)

Die Hochzeit zu Heinrichs Ehrenwahrt, wenn ich's wüßt, wo Berg er zu rückgekehrt. Und da will ich's mal nicht sagen, nur Pauschchen lassen pfeifen

a Tempo

Cor.

Trombe

Tromba I.mo

c. arco — dol — cres — colla parte — f — p — mf

(mit affectirter Pauline-Stimme)

adlib.

tragen, auf be-kundet nun sol-che Kränkung erst erst, ob beider Lieb aufwacht und äst, ob beider Lieb aufwacht u. äst. Und ist nur ein

Cor. C. 1. 2.

Trombe più f

Tromba Solo

ver-ing hold sein das Glück, als Bräutigam kehrt er zu-rück, hab' erstlich, erstlich nichts dagegen, nimmt er seinetwegen meinetwegen

Fagott

1. C. Bass

C. Bass

Cor. C.

Cor. F.

Tromba

Timp. Gull. u. E.

colla parte

Lisel.

Ich lach' ihn nicht!

Michel.

Ich geh nicht!

Sperb.

(zu Lebracht)

Jetzt müßt Ihr fort! O-ho! Ich kann Euch schon zeigen! Ich nein, endlich ich raison ihn nur, Glück nun schleicht!

Vcell. u. Bass.

Ob.

Cl. B.

Meno Allegro

Andante con moto

Fag.

Cor. 1. 2. E.

Cor. 3. 4. F.

Tromboni

Timp. A. E.

Meno Allegro.

Andante con moto

Lebrecht (langsam auf Michel zugehend.)

Mein Sohn, Ihr müßt der Welt schweigen, ich darf nicht nur als Richter zeigen!

Gesetz ist das Fürsten Wille.

Meno Allegro

pizz.

c. arco

Andante con moto.

Fl.
Ob.
Cl.
Fag.
Cor. 1. 2. E.
Cor. 3. 4. F.
Trombe
Tromboni
Timp.
Viol. 1.
Viol. 2
Viola
Liesel
Lebrechtin
Michel.
Daniel
Lebrecht
Sperbi:
Mädchen Sopr.
Mütter Alt
Bursche Tenor
Bass
Väter. Tenor
Bass
Chor u. Soldaten.
Vcell.
C. Bass.

dol

1mo

Liesel (für sich)

Daniel

O Jammer, o Jammer o Jammer ü. Wolf, sie müssen nur

ihn sind wir undarsam, ich reise, daß dich sich er hülle, dich deinen Brüdern an.

dol

Der unser Haupt zu dieser Frist den Orte Va-ter Richter ist

Der unser Haupt zu dieser Frist den Orte Va-ter Richter ist

Der unser Haupt zu dieser Frist den Orte Vater Richter ist

C. C. Bass.

1mo

dol

cres

dol

cres

dol

dol

cres.

decres.

dol

cres.

decres

dol

cres.

decres

cres

Fasst nicht was der Vater spricht, ich fasst ab, fasst nicht was der Vater spricht,

Lehrerin (für sich)

sein Urtheil dem eigenen Sohn verbannt aus unserer Nähe, dem Heimath-

sein Urtheil dem eigenen Sohn ver- bannt, ver bannt, ver-

lassen dem heimischen Herd, ver- lassen dem heimischen Herd, ein Machtgebot ab treibt sie fort ein Machtgebot, ab treibt sie

Sperb: (mit verbissenem Groll.)

p

Sie hat mich verführt die dumme Dirne, sie hat mich verführt die dumme dumme Dirne sie hat mich ver-

cres

fr schlägt den nig — nen Sohn nicht aus, ver- bannt ihn aus dem Na — tur —

cres

fr schlägt den nig — nen Sohn, den Sohn nicht aus, ver- bannt ihn aus dem Na — tur —

cres.

fr schlägt den nig — nen Sohn, den Sohn nicht aus, ver- bannt ihn aus dem Na — tur —

e. C. Bass.

dol.

decres.

a 2.

mf

dol

p

cres.

f

mf

Liesel.

Lebrechtin Solo

Ich fasst's nicht, ich fasst's nicht v. fortab Wort.

cresc.

cres.

f

Jan:

fort.

Lebr:

cresc.

O Gott in deiner Vaterhuth, bewahl ich meines Schmals Leben, verlass ich nicht, bestehen ihr gut, dass einst er uns zurückgeben

cres

f

Sperb:

Schaut die dunn Dirn.

dol.

cres

fp

1mo

un poco marcato

pp

Tromboni

pp

p

dol

dol

dol

Liesel

dol

Lesd. Lebrechtin

Fur-tas Wort.

Fur-tas Wort, es treibt fort

Lebrechtin

dol

geben

Michel f

Mein Dorf ist

Jan: dol

O Jammer u. Noth

Lebrecht (mit einfacher Würde.)

geben. Ziehst hin mit Dir und für uns für sei der Segen der Sterne mit Dir, sei der Segen der Sterne mit Dir, mit Dir, mit Dir!

Sporb: p

Nicht zieht hin

p

der unser

Chor

p

der unser

p

der unser

Soldaten Chor

p

Ob hin auf

c. C. Bass.

dol

dol.

dol.

1mo 1mo 1mo 2do

cres. cres. cres. cres. cres.

f f f f f

Trombe in C.

dol dol

tr.

Lies:

Lebt: ud treibet fort den Lieb-ban weit über Land u. Meer, ud treibet fort den Lieb-ban weit über Land u.

Music: Gott v Gott in deiner Ma-tur-fuß ba-ßlich unimal Pferd Leben, ba-ßlich unimal Pferd

rauft, mein Herz wird fort zu-lächt mein Stolz, mein Denken, ich weiß nicht wohin ich in dieser Noth den ba-kümmer den Blick soll

Tan: v Januar u. Noth, Jammer und Noth, sie müssen fort, verlassen den Heim-ßen Herd, den Hei-mischen

(die Pfeife)

Lebr:

Sperb: Ach daß der Herr mir Kraft verleiht zu tragen, zu tra-gen und

mehr, nicht zeigt sie mehr so deutsche Dirne, nicht mehr so drei-sche Dirne, nicht zeigt sie mehr, nicht zeigt sie mehr so deutsche Dirne nicht mehr so deutsche

decres. decres. decres. decres. decres.

Zeugt zu die-ser Freiß den Ge-ten Ma-tur, Rich-ter, Rich-ter

Zeugt zu die-ser Freiß, den Ge-ten Ma-tur, Rich-ter, Rich-ter

Zeugt zu die-ser Freiß den Ge-ten Ma-tur, Rich-ter, Rich-ter

trauern in ih-rer Noth, sie müssen drob folgen den höchsten Ge-bot

c. C. Bass

1mo

1mo

dol

dol

dol

dol

c. 2do

dol

pp

pp

pp

dol

dol espress.

dol

dol espress.

dol

dol

Mann, ab treibt ihn fort! ab treibt ihn fort!

Lebrechtine espress.

O Gott in deiner Vaterhuld be-fahl ich meines Vaters Leben, nur

In-bru dir

knutten, mein Kopfschmerz, mein Herz wird todt!

Herrd! ein Mordsgebot ab treibt ihn fort

Lebrecht espress.

O Gott in deiner Vaterhuld be-fahl ich meines Vaters Leben, nur

Herzeleid

Sperb. decres.

Jetzt fort ist ihnen Lohn dahin!

Wenn

dol

ist, nur schindet dan ndy- nan Bhe nicht aus

dol

ist, nur schindet dan eigenen Bhe nicht aus!

dol

ist

verbannt ihn aus dem Vaterhaus

dol

fol- gen, fol- gen dem Gebot

C. Bass.

dol

cres — cen — do

Giesel: O fortab fort, ab treibat fort den Liebsten fort — ab treibat

lasst ihn nicht, be-schirmet ihn gut, dass nicht er uns zurückge-geben.

Michel: Hüt'ihn, hüt'ihn und für und für

Dan: Nur uns, nur eins bewirt nur — nur

ein Mastgebot ab treibt sie fort, fort in die Fremde, ein Mastgebot, ab treibt sie

lasst ihn nicht, be-schirmet ihn gut, dass nicht er uns zurückge-geben.

Sperb: Ach, dass der Herr mir

Die Feinde verfolgt die treue Diene, nicht zeigt sie mehr

er schlafft denn ruhig — nun Ruhe nicht auch, nur —

Alex: er schlafft denn ruhig — nun Ruhe nicht auch, nur —

Sold: er schlafft denn ruhig — nun Ruhe nicht auch, nur —

Und mir doch auch im Dienste des Herrn, dienen ihm

c. C. Bass.

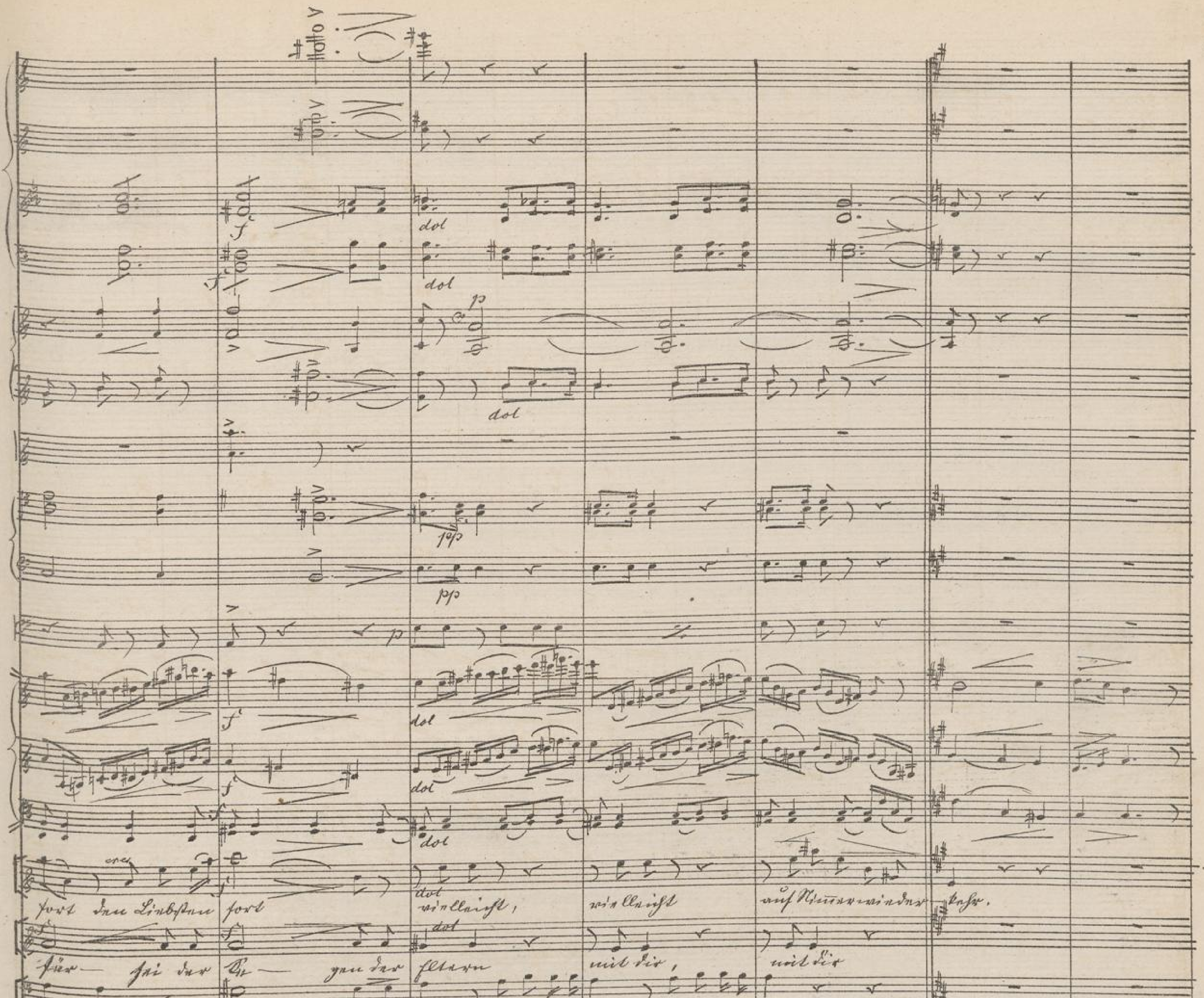
decres

decres

cres.

mf.

dol.



Hochschule für
Musik und Tanz Köln

un poco marc:

un poco marc:

Hesel

Lebrecktin

Auf daß der Herr mir Kraft verleiht gleich ihm zu tragen das Herzeleid. Auf daß der Herr mir Kraft verleihe

Mädel

Nur für — nah bonst nimmer mir aus dem Sinn mein Glück ist für ein Marktgebot, ach treibt sie fort in die Ferne in die Ferne weit über Land u. Meer, weit über

Sperber

Wissen nicht so mehr so deutsche Dirn, so deutsche Dirn jetzt hat sie ausdrücke dahin sie hat mich verführt, sie hat mich verführt

Auf daß der Herr und Kraft verleiht gleich ihm zu tragen das Herzeleid. Auf daß der Herr und Kraft verleiht gleich ihm zu tragen das Herzeleid, auf daß der Herr und Kraft verleiht

Soldaten

Das ist nun einmal Soldaten loos, das ist nun

C. l. Bass.

decres. dol

decres. decres. dol

decres dol. dol

decres decres. dol

decres dol

dol dol

dol dol

tr tr

trem. trem. trem.

wollleicht auf Wien, wieder wieder-kehr, wollleicht auf Wien - wieder kehr, wollleicht auf Wien - wieder kehr!

leicht gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid

Wien — wieder, für immer da-hin immer da-hin Glück ist für immer dahin, mein Glück ist für immer da-hin, da-hin!

Land u. Meer, wollleicht auf Wien - wieder kehr, wollleicht auf Wien wieder kehr, wollleicht auf Wien - wieder kehr!

entfahl ich meinen Schuh La — ben, verlaß ich nicht, bestieren ich gut, verlaß ich nicht bestieren ich gut!

spell erfahren wer ich bin, wer ich bin, spell erfahren, spell erfahren, spell erfahren wer ich bin, wer ich bin!

leicht gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid

leicht gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid, gleich ihn zu tragen das Herz-leid!

Pfeife wir müssen fort - dahin wir zu-rück, wir müssen fort, dahin wir zu-rück, wir müssen fort, dahin wir zu-rück.

immer Bel-da — tan-loos, Bel-da tan-loos, Bel-da tan-loos, Belda — tan-loos!

v. C. Bass.

trem.

decres pp

Allegro

Fl. — Ob: — Solo 1mo — dol — 1mo — dol

Clar: — p

Fag: — p

Cor; 1.2. E. — p — mf

Trombe C. — Solo — p — mf

Allegro

Sperb: — f — pizz — f c. arco — pizz — c. arco

Und nun in die Reise sich ge- stellt! Wie lang bis die Mutter das Bündel geschnürt, der Alte die Taschen gefüllt dir mit Geld, so lang warten wir

Violl. u. Bass. — f — pizz — c. arco — pizz — c. arco

Allegro

Fl. — Ob: — Cl. — Clar. in B — Cl: 1mo Solo — espres.

Fag. — Cor; 1.2. E. — Trombe — f — Timp: — f

dol — p

Michel (gefreut zu Lisel stehend) — p

Sperb: — Wie rüstig mein Liesel, ach muß, muß hin, nur- traut — n auf Gott und zu- dem — ke

mein Buebel.

p

Cor: 1. 2. in C.

Cor: 3. 4. F.

espress.

Sopr: Alt. Ten: Bass.

Labt wohl ihr Lieben, labt wohl allzu-mal, labt wohl viel tau-send, tau-send-mal.

Labt wohl ihr Lieben, labt wohl all-zumal, labt wohl viel tau-send, tau-send-mal.

Labt wohl ihr Lieben, labt wohl all-zumal, labt wohl viel tau-send, tau-send-mal.

decres.

Chor.

31.

Clar:

Cor: 1. 2. C.

Cor: 3. 4. F.

L'istesso tempo

Daniel (rasch zu den Hirtenknaben)

Sperb:

Weint nicht! ich muß gehen in den Hain! Nicht lieber ein Lied, das lindert den Schmerz, Ge-sang er-leichtert das Herz!

L'istesso tempo

H. 1mo

Ob:

Cl. B.

Fagt. 1ep.

Cor. 1. 2. C.

Cor. 3. 4. F.

Pauken in C u. F.

ar-men Herz, dann singt! und stimmt in mein Lied mit ein! (Allgemeinen Stille.)

Moderato

H. 1mo

Cl: 1mo

Cor: 1. 2. C.

Cor: 3. 4.

Posaune

Trombone I

Timpiti

Moderato

Daniel

Auf, auf, ihr Brüder u. seid stark der Abschiedstag ist da! Schwer liegt er auf der Seele schwer, ihr sollet über Land u. Meer in

Fl. 1mo

Ob.

Cl. 1mo

2do mf 1mo

Fag.

Cor. 1. 2. C.

Cor. 3 4. F.

Trombe

Trombone

Timp.

Tamb. petit

Vol. 1.

Vol. 2.

Viola

Cbpr.

Att.

Tenor

Daniel

Tenore

Coro Basso

(Alle Männer [illegible], die Mützen abnehmend)

Deutschlands Grenze füllen wir mit fro-hen unsern Hand, und

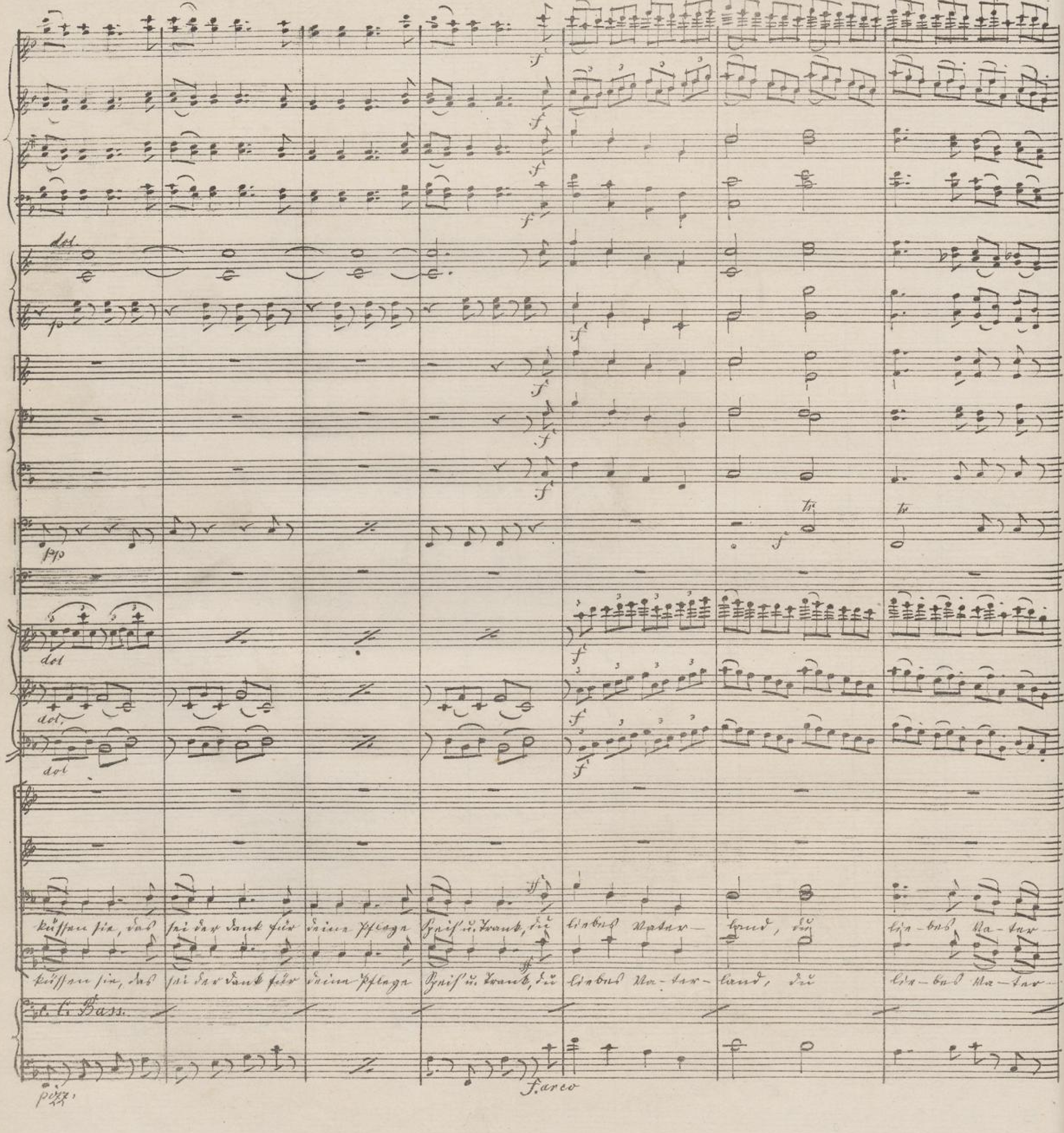
Deutschlands Grenze füllen wir mit fro-hen unsern Hand, und

Freiste Afri-ka, und freiste Afri-ka

Lirett.

C. Bass.

Arco



Hochschule für Musik und Tanz Köln

dol

dol

dol

dol

dol

Tamb:

f

dim

ff

espress.

dol

ff

espress.

dol

ff

dim.

Sopr.

dol

Lobt wohl; lobt wohl, lobt wohl, lobt

alt.

dol

Lobt wohl, lobt wohl, lobt wohl, lobt

(Zum Abgehen.)

dol

Lobt wohl ihr Freunde! Nehmt mir und mir Lust zum Lachen

dol

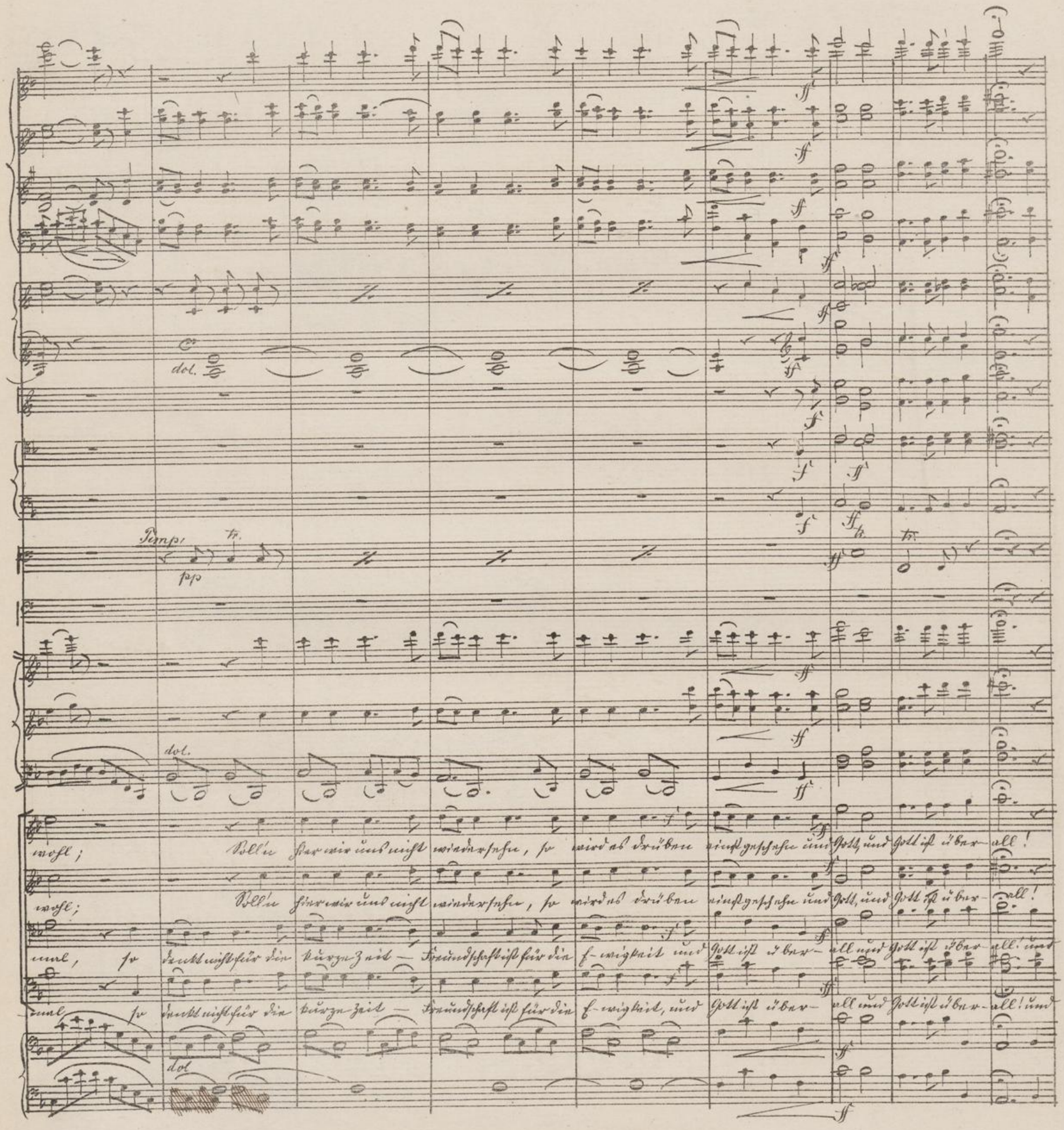
Lobt wohl ihr Freunde! Nehmt mir und mir Lust zum Lachen

c. b. Bass.

ff

dim

p


Tempo
tr.
pp
dol.
ff
wohl;
Bölle
hier wir und nicht wiederkehre, so wird ab drüben einst geschehe und
Gott, und Gott ist über-all!
wohl;
Bölle
hier wir und nicht wiederkehre, so wird ab drüben einst geschehe und
Gott, und Gott ist über-all!
und, so
denkt nicht für die kurze Zeit — Freundschaft ist für die Ewigkeit und
Gott ist über-all und Gott ist über-all! und
und so
denkt nicht für die kurze Zeit — Freundschaft ist für die Ewigkeit, und
Gott ist über-all und Gott ist über-all! und

dol

dol.

dim

dim

Solo

p

dol

dol

dim

dol

dim

dol

dim

f

p

pp

f

p

pp

tr.

tr.

f

p

dim

mf.

dim

mf

dim

mf.

dim

Lobt wohl, lobt Allen wohl, lobt Al — — len wohl.

(Der Vorhang fängt langsam zu fallen an.)

Lobt wohl, lobt Al-len wohl, lobt Al — len wohl.

dol

Gott ist ü-ber-all, lobt Allen, Al — len wohl.

lobt wohl, lobt wohl!

Gott ist ü-ber-all, lobt Allen, Al — len wohl.

lobt wohl, lobt wohl!

mf

dim

mf.

dim

Molto vivace

sempre dim.

poco ritenuto

Molto vivace

poco ritenuto

Simp.

Samb.

poco ritenuto

Molto vivace

sempre dim.

sempre dim.

sempre dim.

dim

lebt wohl, lebt wohl lebt wohl. (hier fällt der Vorhang schnell.)

lebt wohl, dim lebt wohl lebt wohl.

poco ritenuto

Molto vivace

poco ritenuto

Ende des 1ten Acts.

Hochschule für
Musik und Tanz Köln

Hochschule für
Musik und Tanz Köln